

RSP CONNECT DATENSCHUTZHINWEISE

Diese Datenschutzhinweise informieren über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Telematik Service RSP Connect in Ergänzung zu den Allgemeinen Datenschutzhinweisen der RSP GmbH & Co. KG („RSP“). Ausführliche Informationen hinsichtlich der Ihnen aus der DSGVO zukommenden Datenschutzrechte finden Sie in den Allgemeinen Datenschutzhinweisen.

Der Zweck der RSP Connect Datenschutzhinweisen ist es, Sie auf jegliche Aktivitäten bezüglich der Datenverarbeitung zu RSP Connect aufmerksam zu machen.

I. Was ist RSP Connect?

- (1) Die RSP GmbH & Co. KG rüstet die Fahrzeuge werksseitig aus mit einem kombinierten Mobilfunkmodul (SIM-Karte mit 4G-Modem) und Telemetriemodul (GPS-Empfänger, CAN-Bus-gestützte Funktionssteuerung und Maschinendatenerfassung) auch als CU bezeichnet. Die Internetkonnektivität ermöglicht die zentralisierte Auswertung und Zugänglichmachung von im Fahrzeug erhobenen Maschinen- und Standortdaten, die Funktionssteuerung sowie Ferndiagnose- und Fernwartung der Aufbauten, soweit der Kunde diese anfordert.
- (2) Diese Funktionen (Geolokalisierung der Fahrzeuge des Endkunden, Auswertungen von Maschinendaten, der De-/Aktivierung von Fahrzeugfunktionen) werden dem Endkunden zum Fahrzeug- und Flottenmanagement über ein Web-Portal sowie eine mobile App (zusammen „RSP Connect“) durch die RSP GmbH & Co. KG bereitgestellt. Dazu senden die einzelnen Fahrzeuge die erforderlichen Telemetriedaten an die RSO.

II. Welche Daten werden verarbeitet?

- (1) Wenn Endkunden und deren Endnutzer RSP Connect nutzen, verarbeitet die RSP dabei folgende Daten:
 - Fahrzeuginformationen: z.B. Fahrzeug-Identifikationsnummer (FIN), das Fahrzeugmodell;
 - Maschinendaten der RSP-Aufbauten: z.B. Drehzahlen, Drücke, Funktionen und deren Nutzungsdauer, Signalstärken des Funkmoduls;
 - Benutzerprofildaten des Web-Portals: z.B. Name und E-Mail-Adresse des verbundenen Benutzers;
 - Standortinformationen: minütliche GPS-Koordinaten des Fahrzeugs, die zur Bestimmung des Standortes des Fahrzeugs registrierter Endkunden extrahiert wurden – auch, wenn das Fahrzeug des Endkunden gestohlen wurde;
 - Weginformationen: z.B. Fahrgeschwindigkeit, Durchschnittsgeschwindigkeit, zurückgelegte Entfernung sowie Fahrt- und Parkdauer des Fahrzeugs registrierter Endkunden;
 - Steuerungsdaten: z.B. aktivierte oder deaktivierte Funktionen der RSP-Aufbauten, Fehlercodes;
 - pseudonyme Standortinformationen: GPS-Daten, die zur Bestimmung der Nutzungsregion von RSP-Fahrzeugen extrahiert wurden, sobald RSP-Aufbauten zum Einsatz kommen;
 - Vertragsdaten: z.B. Abonnement-Status, Firmierung und Anschrift sowie Name und Kontaktdaten Ansprechpartner (Hauptnutzer);
 - Nutzungs- und Nutzerdaten: z.B. Nutzernamen und Passwort, zugewiesene Rollen und Rechte im Web-Portal, Nutzeraktivitäten einschl. Zeitstempel und aufgerufene Ressourcen bzw. events, Zugriffsstatus / HTTP-Statuscode;
 - Endgerätedaten: z.B. IP-Adressen, Session-ID, Beginn und Ende Session, Browser-Version, Informationen zur App-Version, IDs, Netzwerkstatusinformationen und Internet-Service Provider, Gerätetyp/Hersteller/Modell, OS-Name/-Version, App-Name/-Version, Bibliothek/SDK-Version, Bildschirm-/UI-Parameter, URL/Path/Title, Referrer-URL;
 - Umfragedaten: z.B. wenn Endkunden der RSP Feedback hinterlassen. Dies kann anonym erfolgen.

III. Welchen Zwecken dient die Verarbeitung auf welcher Rechtsgrundlage?

(1) Bereitstellung des RSP Connect Dienst über das Web-Portal oder die App.

Um das Web-Portal verwenden zu können, muss der Endkunde initial dem Endnutzungsvertrag für RSP Connect im Web-Portal zustimmen. Rechtsgrundlage für die zur vertragsgemäßen Bereitstellung der Fahrzeug- und Flottenmanagementdienste ggf. erforderliche Verarbeitung personenbezogener Daten durch die RSP GmbH & Co. KG ist Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO, wobei die RSP als Auftragsverarbeiter des Endkunden handelt. Als einzelne Verarbeitungszwecke sind u.a. zu nennen:

(i) **Benutzerverwaltung**

Benutzerverwaltung durch den Endkunden zur Steuerung der Zugriffsrechte innerhalb RSP Connect,

(ii) **Bereitstellung standortbasierter Funktionen**

Zur Bereitstellung standortbasierter Funktionen wie Routennavigation und Anzeige geographischer Informationen kommt Google Maps und Apple Maps als externe Medien zum Einsatz.

Diese Dienstleistungen werden von folgenden Dienstleistern als Dritte erbracht:

Google Maps: Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland ("Google").

Apple Maps: Apple Inc., One Apple Park Way, Cupertino, Kalifornien, USA ("Apple").

Bei der Nutzung dieser Dienste können Informationen von Ihrem Endgerät an die jeweiligen Anbieter übermittelt werden. Dazu kann gehören:

Google Maps: IP-Adresse, GPS-Daten und Gerätestandort

Apple Maps: IP-Adresse, ungefähre Standortdaten, GPS-Daten und Interaktionsdetails (z. B. Navigationsrouten). Daten werden nur übertragen, wenn Sie aktiv Funktionen nutzen, die Kartendienste erfordern, wie z. B. Navigation.

Weitere Informationen finden Sie hier in den jeweiligen Datenschutzrichtlinien:

Android: <https://policies.google.com/privacy>

iOS: <https://www.apple.com/de/legal/privacy/>

(iii) **Bereitstellung von Wartungsbestätigungs-Workflows**

Die digitale Signatur (eine Darstellung der handschriftlichen Eingabe des Nutzers) und zugehörige Metadaten (z. B. Zeitstempel, Nutzer, der bestätigt hat, und Kontext der Bestätigung) werden zu Nachweiszwecken verarbeitet.

(iv) **Überwachung Maschinenfunktionen Saugbagger**

Zum Nachvollziehen des Fahrzeugzustand und der Maschinenparameter die bei der Nutzung der RSP-Aufbauten zum Einsatz kamen, zur Überwachung zurückgelegter Strecken anhand der Weginformationen und Standortdaten, zum Diebstahlschutz.

(v) **Analytics-Dienste Google Firebase Crashlytics, Twilio Segment, Mixpanel**

In der App kommen die Analytics-Dienste Google Firebase Crashlytics, Twilio Segment sowie Mixpanel auf Basis Ihrer Einwilligung zum Einsatz. Wir sammeln damit pseudonyme Nutzer- und Nutzungsdaten zur Verwendung der App und Web-Portals speziell in Bezug auf Systemabstürze und Fehler zur Fehlererkennung und -behebung (Crashlytics), sowie bestimmte durch Nutzer ausgelöste Events (Twilio Segment und Mixpanel) zur Optimierung des Web-Portal und der RSP Connect App. Die Dienstleister sind dabei als Auftragsverarbeiter tätig.

Beachten Sie, dass dabei auch eine Verarbeitung pseudonymer aber personenbezogener Daten in dem sogenannten Drittland USA erfolgt, also außerhalb des EWR. Die EU-Kommission hat (im Rahmen des sogenannten EU-US Trans-Atlantic Data Privacy Framework)

das Datenschutzniveau für bestimmte Unternehmen aus den USA in ihrem Beschluss am 10.07.2023 gem. Art. 45 DSGVO als angemessen anerkannt. Google LLC, Mixpanel, Inc., Twilio, Inc. sind unter dem DPF zertifiziert, sodass der Angemessenheitsbeschluss greift.

- (vi) Für Crashlytics werden Informationen zum Endgerätedaten und Nutzerdaten (u.a. ergänzend Fehlermeldungen) erhoben, vor allem in Bezug auf die Soft- und Hardware des Nutzers. Für die übrigen Analytics-Dienste wird, wenn der Nutzer eine bestimmte Aktion ausführt, ein dem Event entsprechender Bezeichner, die Instance-ID Ihres Endgeräts an Google gesendet.

Sie können den Analysedienst Firebase Crashlytics, Segment sowie Mixpanel jederzeit deaktivieren und damit Ihre Einwilligung in die Erhebung dieser Daten mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Öffnen Sie dazu die Einstellungen und klicken auf „Deaktivieren“.

(vii) **Push-Nachrichten**

Ferner verwenden wir den Firebase Cloud Messaging Dienst Google Inc. für Android sowie Apple Push Notifications für iOS um Push-Nachrichten oder sogenannte In-App-Messages (Nachrichten, die nur innerhalb der jeweiligen App angezeigt werden) an Ihr Endgerät übermitteln zu können. Dabei generieren Firebase und Apple einen berechneten Schlüssel, der sich aus der Kennung der App und ihrer Geräte-Kennung zusammensetzt. Dieser Schlüssel wird auf unserer Push-Plattform mit den von Ihnen gewählten Einstellungen hinterlegt, um Ihnen die Inhalte Ihren Wünschen entsprechend zur Verfügung zu stellen. Die Firebase- bzw. Apple-Server können keinerlei Rückschluss auf die Anfragen von Nutzenden ziehen oder sonstige Daten ermitteln, die mit einer Person im Zusammenhang stehen. Firebase bzw. Apple dienen ausschließlich als Übermittler.

Die Push-Nachrichten können in den Einstellungen des Endgeräts jederzeit deaktiviert und auch wieder aktiviert werden. Wir verarbeiten dabei keine personenbeziehbaren Daten.

- (2) RSP nutzt Maschinendaten, Steuerungsdaten darüberhinaus für Forschungs-, Entwicklungs- und Analysezwecke im Rahmen des berechtigten Interesses (Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO), um RSP-Produkte und Kundenservices zu verbessern sowie neue Maschinenfunktionen zu entwickeln, wo möglich, pseudonymisiert oder anonymisiert für statistische Auswertungen. Zudem verarbeitet die RSP die Maschinendaten zur Erfüllung der Produktbeobachtungs- und Verkehrssicherungspflicht. Standortdaten werden von der RSP für statistische Auswertungen zu Nutzungsregionen, zur Planung und dem Ausbau des Servicepartnernetzes verarbeitet, aber auch um im Fall des Diebstahls oder Verlust bei Überführungen den Endkunden bei etwaigen Ermittlungen unterstützen zu können.

- (3) RSP und der Endkunde verarbeiten Maschinendaten, um maschinenspezifische Serviceintervalle ableiten zu können, die z.B. diesbzgl. Einladungen zu Serviceinspektionen durch autorisierte Fachwerkstätten auslösen (individueller Kundenservice) oder Mängelbeseitigungsansprüche objektiv überprüfbar machen.

- (4) Die RSP kann diese Daten zur Einhaltung einer gesetzlichen Verpflichtung, für die Zusammenarbeit bei polizeilichen Ermittlungen und zum Schutz der Rechte der RSP im erforderlichen Umfang verarbeiten, um auf Rechtsansprüche zu reagieren (einschließlich Offenlegung von Informationen im Zusammenhang mit einem Gerichtsverfahren) und um bei polizeilichen Ermittlungen, die RSP-Fahrzeuge betreffen, zu kooperieren.

- (5) Die RSP kann Endkunden im Web Portal die Möglichkeit zum Hinterlassen von Feedback einräumen.

IV. Wer ist Verantwortlicher und wem gegenüber kann ich meine Rechte geltend machen?

- (1) Im Web-Portal registrierte Endkunden verarbeiten die bereitgestellten Maschinen-, Standort-, und Steuerungsdaten zu eigenen Zwecken als datenschutzgesetzlich Verantwortlicher im Sinne Art. 4 Nr. 7 DSGVO. Insbesondere im Hinblick auf andere Nutzer ihrer Fahrzeuge können die im Web Portal verarbeiteten Daten als personenbeziehbar gelten, soweit bspw. der räumliche und sachliche Anwendungsbereich der DSGVO eröffnet ist.

Die RSP GmbH & Co. KG, als Betreiber des Web-Portals für RSP Connect, verarbeitet für den Endkunden die unter Ziff. II (1) aufgeführten Datenarten als dessen Auftragsverarbeiter. Dazu haben beide Parteien eine entsprechende Vereinbarung gemäß Art. 28 DSGVO getroffen.

- (2) Hinsichtlich der seitens der RSP darüberhinaus nach Ziff. III (2) verarbeiteten Daten gelten beide Parteien als gemeinsam Verantwortliche. Beide Parteien sind eine entsprechende Vereinbarung gemäß Art. 26 DSGVO eingegangen in der sie auch die Pflichten im Hinblick auf die Wahrnehmung der Rechte betroffener Personen geregelt haben. Anlaufstelle für die betroffenen Personen ist der Endkunde. Betroffene Personen können jedoch ihre Rechte nach Kapitel III DSGVO gegenüber beiden, RSP und dem Endkunden (in der Regel ist der Endkunde der Arbeitgeber oder ein Vermieter dieser RSP-Fahrzeuge), geltend machen.

- (3) Wie können Sie die RSP kontaktieren?

RSP GmbH & CO. KG
Zum Silberstollen 10
07318 Saalfeld/Saale
Deutschland
Telefon +49 36 71 57 21 0
Telefax +49 36 71 57 21 21
E-Mail: info@rsp-germany.com

Sollten Sie zu diesen Datenschutzhinweisen noch Fragen haben, können Sie sich gerne an den Datenschutzbeauftragten der RSP wenden. Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter den vorstehender Kontaktdaten z.Hd. Datenschutzbeauftragter sowie per E-Mail unter datenschutz@rsp-germany.com

- (4) Weitere Informationen zum Datenschutz bei der RSP GmbH & Co. KG und den aus der DSGVO erwachsenden Rechten betroffener Personen sind verfügbar unter www.rsp.com/datenschutz

IV. Welche Empfänger erhalten Daten?

- (1) Weitere Empfänger dieser Daten, neben den beiden Parteien, ist der von RSP vertraglich gebundene Dienstleister (Hoster des Web-Portals, Softwarehersteller Proemion GmbH, Twilio Inc., Mixpanel Inc., Google Ireland Ltd.).

VI. Dauer der Speicherung

- (1) Die RSP verarbeitet etwaige personenbeziehbaren Daten so lange auf, wie es die vorgenannten Zwecke erfordern. Das bedeutet, dass die RSP Ihre personenbezogenen Daten speichert, bis der Kunde die RSP zur Löschung seines Accounts auffordert oder ein Endkunde einzelne Datenverarbeitungen stoppt oder die RSP eine Anonymisierung der Daten vorgenommen hat.
- (2) Im Falle eines Rechtsanspruchs können längere Aufbewahrungsfristen gelten. In solchen Fällen werden die relevanten Daten wie gesetzlich vorgeschrieben oder für die Dauer des Anspruchs aufbewahrt.
- (3) RSP wird anonymisierte Daten u.a. zum Zwecke der Entwicklung neuer Fahrzeuge sowie für Forschungs- und Analysezwecke für längere Zeiträume verarbeiten, auch um RSP Connect zu verbessern.

VII. Aktualisierung dieser Datenschutzhinweise

- (1) Diese Datenschutzhinweise kann aktualisiert werden. Wir werden das Datum oben entsprechend aktualisieren und empfehlen Ihnen, dieses Dokument regelmäßig auf Änderungen zu prüfen.

Anhang

Verarbeitung personenbezogener Daten nach der EU-Datenverordnung

In diesem Anhang wird beschrieben, wie die RSP sogenannte Produktdaten und verbundene Dienstdaten verarbeitet, die durch Ihre Verwendung eines RSP-Fahrzeugs und des RSP Connect Diensts generiert werden.

Eine detaillierte Übersicht darüber, welche Daten wir derzeit als Produktdaten und verbundene Dienstdaten identifiziert haben, finden Sie in den *Pflichtangaben gemäß EU-Datenverordnung zu den vernetzten Produkten und verbundenen Diensten RSP-Connect* beschrieben, das auf connect.rsp.com verfügbar ist.

RSP behandelt alle Produktdaten und verbundenen Dienstdaten als personenbezogene Daten, da sie über Ihr Benutzerkonto untrennbar mit Ihnen als Ansprechpartner verknüpft sind. Dementsprechend muss ihre Verarbeitung grundsätzlich im Einklang mit den geltenden Datenschutzgesetzen, einschließlich der DSGVO, erfolgen.

Geltungsbereich und Definitionen

- 1.1 Dieser Anhang regelt die Verarbeitung personenbezogener Daten, die ebenso als Produktdaten und/oder verbundene Dienstdaten zu qualifizieren sind, die rechtmäßig angefordert werden können gemäß
 - 1.1.1.1 Kapitel II der EU-Datenverordnung (entweder von Ihnen direkt oder über Dritte) oder
 - 1.1.1.2 Kapitel V der EU-Datenverordnung (durch öffentliche Stellen).
- 1.2 Für die Zwecke dieses Anhangs gelten folgende Begriffsbestimmungen:
 - 1.2.1.1 Hauptnutzer: Eine natürliche oder juristische Person, die bei RSP als Eigentümer eines RSP-Fahrzeugs registriert ist und/oder der Hauptkontoinhaber in RSP Connect ist.
 - 1.2.1.2 Anderer Nutzer: Eine natürliche oder juristische Person, die vertraglich zur vorübergehenden Nutzung des RSP-Fahrzeugs berechtigt ist und/oder vertraglich zur vorübergehenden Nutzung in RSP Connect berechtigt ist.
 - 1.2.1.3 Nutzer: Ein Hauptnutzer und/oder ein Anderer Nutzer.
 - 1.2.1.4 Produktdaten: Daten, die durch die Nutzung des vernetzten Produkts generiert werden und die der Hersteller so konzipiert hat, dass sie über einen elektronischen Kommunikationsdienst, eine physische Verbindung oder einen geräteinternen Zugang abgerufen werden können.
 - 1.2.1.5 Verbundene Dienstdaten: Daten, die die Digitalisierung von Nutzerhandlungen oder Vorgängen im Zusammenhang mit dem RSP-Fahrzeug und die von Ihnen entweder absichtlich aufgezeichnet oder als Nebenprodukt während der Bereitstellung eines verbundenen Dienstes über die App generiert wurden.

Rechtmäßige Verarbeitung

RSP verarbeitet Produktdaten und verbundene Dienstdaten typischerweise wie in den vorstehenden RSP Connect Datenschutzhinweisen ausgeführt. In den Fällen, in denen RSP verpflichtet ist, Produktdaten und verbundene Dienstdaten, die zugleich als personenbezogene Daten zu qualifizieren sind, zur Verfügung zu stellen, sind drei Hauptszenarien zu unterscheiden:

- 1.3 **Die betroffene Person ist der anfragende Nutzer:** Es kann sein, dass wir Produktdaten und verbundene Dienstdaten, die zugleich als personenbezogene Daten zu qualifizieren sind, einem Nutzer, der zugleich die betroffene Person ist (gemäß Art. 4 Abs. 1, oder einem Dritten gemäß Art. 5 Abs. 1 EU-Datenverordnung) zur Verfügung stellen müssen. In einem solchen Fall ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, da dies zur Erfüllung

einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 4 Abs. 1 und Art. 5 Abs. 1 EU-Datenverordnung) erforderlich ist, der die RSP unterliegt. Die RSP kommt den Weisungen der betroffenen Person nach, wenn diese ihr Recht nach Art. 4 Abs. 1 EU-Datenverordnung ausübt oder einen Dritten als Empfänger der Daten gemäß Art. 5 Abs. 1 EU-Datenverordnung ausgewählt hat.

- 1.4 **Die betroffene Person ist nicht der anfragende Nutzer:** Wenn ein Nutzer eine Anfrage nach Art. 4 Abs. 1 EU-Datenverordnung oder Art. 5 Abs. 1 EU-Datenverordnung stellt, oder wenn ein Dritter im Namen des Nutzers eine Anfrage gemäß Art. 5 Abs. 1 EU-Datenverordnung stellt, ohne dass der anfragende Nutzer zugleich die betroffene Person in Bezug auf die Daten ist, die Gegenstand einer solchen Anfrage sind, gilt Folgendes:

1.4.1 Wenn wir wissen, dass es sich bei dem anfragenden Nutzer nicht um die betroffene Person handelt, verlangen wir von dem anfragenden Nutzer oder dem anfragenden Dritten gemäß Art. 5 Abs. 1 EU-Datenschutzgesetz den Nachweis, dass die betroffene Person ihre Einwilligung erklärt hat (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

1.4.2 Wenn wir keine Anhaltspunkte oder Gründe für die Annahme haben, dass es sich bei dem anfragenden Nutzer nicht um die betroffene Person handelt, müssen wir uns darauf verlassen, dass der anfragende Nutzer oder der anfragende Dritte in den Szenarien des Art. 5 Abs. 1 EU-Datenverordnung geprüft hat, dass sein Zugriff auf die angeforderten verfügbaren Daten im Einklang mit der DSGVO erfolgt. Bevor wir Produktdaten und verbundene Dienstdaten, die zugleich als personenbezogene Daten zu qualifizieren sind, zur Verfügung stellen, verlangen wir in der Regel von den Anfragern, dass sie ihre Verpflichtung zur Einhaltung der DSGVO bestätigen, indem sie die von RSP bereitgestellten Allgemeine Geschäftsbedingungen für das Telematiksystem RSP-Connect hinsichtlich dessen Regelungen der EU-Datenverordnung akzeptieren.

- 1.5 **Anträge von staatlichen Institutionen, Einrichtungen und sonstigen Stellen:** Gewährung des Zugangs gegenüber öffentlichen Stellen, der Kommission, der Europäischen Zentralbank oder einer Einrichtung der Union, die die außergewöhnliche Notwendigkeit der Nutzung bestimmter Daten nachweisen, wie in Artikel 15 der Datenverordnung beschrieben – das Szenario nach Artikel 14 Absatz 1 der EU-Datenverordnung: In solchen Fällen ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO, da die Bereitstellung von Produktdaten und verbundenen Dienstdaten, die zugleich als personenbezogene Daten zu qualifizieren sind, erforderlich ist, um auf einen öffentlichen Notstand zu reagieren, wobei die Notfallreaktion und -lösung im öffentlichen Interesse liegen.

- 1.6 **Verfahren Zur Anforderung von Produktdaten und/oder Verbundenen Dienstdaten unter der EU-Datenverordnung**

1.6.1 Bei Ersuchen nach der EU-Datenverordnung muss eindeutig angegeben werden, auf welcher Grundlage sie erfolgen:

1.6.1.1 DSGVO (z.B. Auskunft, Berichtigung) oder

1.6.1.2 EU-Datenverordnung (z.B. Zugriff auf Produktdaten und/oder verbundene Dienstdaten).

1.6.2 Der Hauptnutzer ist dafür verantwortlich, dass Andere Nutzer (z. B. wechselnde Nutzer, andere Nutzer im Fall von geteilten Nutzerkonten) diese RSP CONNECT Datenschutzhinweise kennen und der Weitergabe von Daten, die bei der Nutzung des vernetzten Produkts bzw. der Bereitstellung verbundener Dienstdaten anfallen, zustimmen. RSP geht davon aus, dass sich alle verarbeiteten Daten auf den Hauptnutzer beziehen, sofern nicht anders angegeben.

1.6.3 Anträge nach der EU-Datenverordnung, die von einem Anderen Nutzer gestellt werden, erfordern eine Überprüfung, ob diese natürliche oder juristische Person als Nutzer zu qualifizieren ist. Soweit erforderlich, kann die Überprüfung Folgendes umfassen:

- 1.6.3.1 Gültiger Identifikationsdokument (z. B. Reisepass, Personalausweis);
- 1.6.3.2 Unterlagen, die ein vertragliches Recht zur vorübergehenden Nutzung des RSP-Fahrzeugs und/oder RSP Connect belegen, die mit dem Hauptnutzer verknüpft sind;
- 1.6.3.3 Angabe der konkreten Nutzungszeiträume des RSP-Fahrzeugs und/oder RSP Connect durch den Anderen Nutzer;
- 1.6.3.4 Schriftliche Erklärung (Textform ist ausreichend), dass sich die Anfrage ausschließlich auf Daten bezieht, die während der eigenen Nutzung des RSP-Fahrzeugs oder RSP Connect durch den Anderen Nutzer generiert wurden oder in Szenarien mit mehreren Nutzern eine schriftliche Erklärung (Textform ist ausreichend) über die Einwilligung anderer betroffener Personen, die im Antragszeitraum betroffen sind, möglicherweise auch des Hauptnutzers.